

Aufnahmeleistung und Aufnahmebedingungen

Aufnahmegeschwindigkeit:

An verschiedenen Kulturpflanzen wurden folgende Zeiten für die Aufnahme bestimmter Mengen ermittelt:

Stickstoff	1-1 ½ Tage
P2O5	1-6 Tage
K2O	1-4 Tage

Die Aufnahmegeschwindigkeit variiert stark nach der Art und dem Alter der Kultur und nach Anwendungsbedingungen.

Beweglichkeit und Transport:

Die über das Blatt zugeführten Nährstoffe zeigen die gleiche Mobilität wie die über die Wurzeln aufgenommenen Elemente. Sie werden gleich schnell verwertet. In verhältnismäßig kurzer Zeit werden sie in Eiweiß, Zucker, Lipide oder andere pflanzeneigene Verbindungen eingebaut.

Anwendungsbedingungen:

Junge Pflanzen oder Pflanzenteile nehmen Nährstoffe schneller auf. Breitblättrige Kulturpflanzen mit großer Blattmasse (Kartoffeln, großblättrige Gemüsepflanzen) nutzen Nährstoffspritzungen am besten aus.

Günstig für die Nährstoffaufnahme sind mittlere Temperaturen um 20 °C und hohe relative Luftfeuchtigkeit. Blattspritzungen in den Abendstunden sind wirksamer, weil die Lösung nur langsam antrocknet und durch Taubildung in den frühen Morgenstunden eine nochmalige Auflösung erfolgt.

Zusätzliche Blattvolldüngungen gleichen die unterschiedlichen Ertragsgrenzen der verschiedenen im Boden bevorrateten Nährstoffe aus. Mehrmals wiederholte Blattspritzungen mit Blattvolldüngern schaffen annähernd gleiches Ertragsniveau bei allen Elementen. Sie führen zur optimalen Ertragsleistung.

Wechselwirkung zwischen Blatt- und Bodendüngung

Bei der Blattvolldüngung werden alle für das Pflanzenwachstum notwendigen Nährstoffe auf die oberirdischen Pflanzenteile gespritzt. Alle Nährstoffe werden auch von den Pflanzen aufgenommen und verwertet. Diese Nährstoffgaben erfolgen zusätzlich. Sie vermindern nicht etwa die Aufnahmeleistung der Wurzeln. Vielmehr erhöht die Blattdüngung die Ausnutzung der Bodennährstoffe:

Blattgedüngte Pflanzen nehmen mehr Nährstoffe aus dem Boden auf als nicht blattgedüngte.

Diese Tatsache ist erwiesen und in der Literatur oft beschrieben. Die durch Blattdüngung erzielten Mehrerträge sind also nicht ausschließlich auf die blattapplizierten Nährstoffmengen zurückzuführen. Sie sind vielmehr auch eine Folge der durch die Blattdüngung induzierten erhöhten Auf-

nahmeleistung an Bodennährstoffen.

Andererseits ist Blattdüngung nicht etwa eine Maßnahme nur für chlorotische, unterernährte Bestände. Zweifellos werden Mangelercheinungen mit Blattspritzungen behandelt. Das war der historische Beginn der Blattdüngung, und sicher werden auch heute noch die meisten Blattdüngungsmaßnahmen zur Bekämpfung oder zur Vorbeugung eines Nährstoffmangels durchgeführt.

Jedoch reagieren gesunde, kräftige Bestände besser als geschwächte oder stark unterernährte auf Blattdüngung. Chlorotische, unterernährte Pflanzen zeigen schlechtere Aufnahmeleistungen blattapplizierter Nährstoffe als gesunde.

Die Blattdüngung ist also kein Ersatz, keine Konkurrenz zur Bodendüngung. Sie ist vielmehr eine sehr sinnvolle Ergänzung der traditionellen Düngung über den Boden. ■

Beliebtheitsskala der auf social media verwendeten Blumenbilder – ein Indiz für den Blumenhandel?

Die Beliebtheit einzelner Blumen lässt sich auch anhand der Verwendung ihrer Fotos in den sozialen Medien feststellen. Faraway furniture.com hat auf Instagram als international verbreitete Plattform eine Statistik über die am Stichtag 2. März 2020 am meisten verwendeten Blumenbilder angefertigt. Interessant wäre, ob sich die Beliebtheit während der Jahreszeiten ändert.

Nicht unerwartet wurden Rosenbilder zu den bekanntesten Blumen von allen gekrönt, die mit 28.016.428 Hashtags dreimal so oft verwendet wurden wie die jeder anderen Blume. Als Symbol der Liebe und mit ihrem Charme und ihrer Schönheit nicht verwunderlich. An zweiter Stelle lagen Kirschblüten mit 8,889,756 vor den Tulpen mit 6.390.691 Hashtags. Knapp darauf folgten Orchideen (6.352.846), Lavendel (5,182,333), Sonnenblumen (3.508.421), Hortensie (3.146.796), Pfingstrosen (2.473.804), Hibiskus (2,092,696), Dahlien (1,775,058),

Narzissen (1.255.324), Mohn (1.179.250), Gänseblümchen (1.036.080) und Lilien (996.445). Ranunkeln bilden mit 621,854



das Schlusslicht der 15 beliebtesten Blumen.

Quelle: <https://www.farawayfurniture.com/>

